

## Lernzielkontrolle – Hydraulische Rettungsgeräte und Zubehör Aufgaben

1. Welche Schutzausrüstung ist für die Einsatzkraft bei der technischen Hilfeleistung vorgeschrieben?
  - a) **Feuerwehrsichthelm mit Helmvisier, Feuerwehrsichthandschuhe, Feuerwehrsichthkleidung, Feuerwehrsichthschuhwerk**
  - b) ist nicht vorgeschrieben, Standortbekleidung
  - c) Feuerwehrsichthkleidung, Warnwesten
  
2. Wie sieht der Grundaufbau eines hydraulischen Pumpenaggregats aus?
  - a) Antrieb, Pumpe, Ventile, Ablasshahn
  - b) **Primärtrieb, Hydraulikpumpe, Flüssigkeitsreservoir, manuelle Steuereinrichtung, Hydraulikschläuche, Gestell**
  - c) Tragrahmen, Steckkupplungen, Ventile
  
3. Welche Aufgabe hat das hydraulische Pumpenaggregat?
  - a) den notwendigen Luftdruck erzeugen
  - b) **die Pumpe soll das Hydrauliköl im System unter Betriebsdruck setzen**
  - c) die Geräte immer unter dem erforderlichen Druck belassen
  
4. Womit kann das hydraulische Pumpenaggregat angetrieben werden?
  - a) Wassermotor, Luftmotor, Hydraulikmotor
  - b) Luftmotor, Ölmotor (Diesel), E-Motor
  - c) **E-Motor, Verbrennungsmotor, Luftmotor, Hydraulikmotor**
  
5. Wie hoch kann der Betriebsdruck des hydraulischen Pumpenaggregates lt. DIN EN 13 204 sein?
  - a) **unbegrenzt, zurzeit 720 bar**
  - b) zwischen 150 und 600 bar
  - c) begrenzt bis 630 bar
  
6. In welchen Druckstufen arbeitet das hydraulische Pumpenaggregat?
  - a) **Nieder- und Hochdruckstufe**
  - b) nur eine Druckstufe
  - c) nur in der Niederdruckstufe

7. Welche Hydraulikschläuche können an die hydraulischen Rettungsgeräte angeschlossen werden?
- Höchstdruckschlauchpaar oder Schlauch im Schlauchsystem**
  - Nur eine Höchstdruckschlauch
  - Nur Niederdruckschläuche
8. Auf was muss man beim Umgang mit Hydraulikschläuchen während des Einsatzes achten?
- die Schläuche sind sicher, man muss nichts weiter beachten
  - der Hersteller garantiert deren Sicherheit
  - Abwinklungen, Knicke, Krümmungen und spiralförmige Verwindungen der Schläuche vermeiden**
9. Aus welchen Teilen besteht die hydraulische Handpumpe?
- Vier-Stufen-Radialpumpe, Hebel, Ölbehälter, Schläuche
  - Ein-Stufen-Kolbenpumpe, Pumpenhebel, Ölbehälter, Schläuche
  - Zwei-Stufen-Kolbenpumpe, Pumpenbetätigungshebel, Ölbehälter, Druckablassventil, Hydraulikschläuchen, Steckkupplungen**
10. Wo kann man hydraulische Handpumpen einsetzen?
- nur PKW-Unfällen
  - beim hydraulischen Hebesatz 1 und 2, als Pedalschneider, bei allen hydraulischen Kleinhebeegeräten**
  - bei allen hydraulischen Geräten nur im Notfall
11. Aus welchen Teilen besteht das hydraulische Rettungsgerät Spreizer?
- Joch mit Handgriff, Spreizerarme mit auswechselbaren Spitzen, Kolben und Zylinder, hydraulische Schläuche mit Steckkupplungen, Steuereinrichtung mit Totmannschaltung**
  - Spreizerarme mit festen Spitzen, Zylinder und Kolben, Ein- und Auslassventil
  - Steuerorgan, Joch, Ventile, Spreizerspitzen
12. Welche Geräte gehören zum hydraulischen Rettungssatz?
- Spreizer, Schneidgeräte, Rettungszyylinder**
  - Schneidgeräte, Bolzenheber, Zylinder
  - Türöffner, Spreizer Pedalschneider
13. Für welche Aufgaben kann man den Spreizer einsetzen?
- nur zum Heben von Lasten
  - nur zum Wegziehen von Lasten
  - Öffnen von Türen bei Fahrzeugen, Hochdrücken von Fahrzeugdächern, Wegspreizen von Karosserieteilen, Anheben und Ziehen von Lasten**

14. Aus welchen Teilen besteht das hydraulische Schneidgerät?
- Steuerorgan, Joch, Zylinder, Schermesser
  - Joch mit Handgriff, Schermesser, Kolben und Zylinder, hydraulische Schläuche mit Steckkupplungen, Steuereinrichtung mit Totmannschaltung**
  - Arme mit festen Spitzen, Ventile, Steuergriff
15. Für welche Aufgaben kann man das Schneidgerät einsetzen?
- nur zum Öffnen von PKW-Türen
  - Durchschneiden von PKW-Holmen, Abschneiden von Karosserieteilen, Durchschneiden Brückengeländer oder Moniereisen an Gebäuden**
  - Nur zum Schneiden von PKW-Dachträgern
16. Welche vier Funktionen muss ein hydraulisches Kombinationsrettungsgerät (Kombigerät) lt. DIN EN 13 204 ausführen können?
- Ziehen, Heben, Schneiden, Drücken
  - Spreizen, Drücken, Heben, Quetschen
  - Spreizen, Ziehen, Quetschen, Schneiden**
17. Aus welchen Teilen besteht der hydraulische Rettungszyylinder?
- Steuereinrichtung, Haltegriff, feste oder abnehmbare Füße (Pratzen) hydraulische Schläuche mit Steckkupplungen**
  - Ventile, Kolben, Zylinder
  - Steuereinrichtung, Verlängerungsrohre, Schläuche, Pratzen
18. Aus welchen Teilen besteht ein akkubetriebenes Rettungsgerät?
- Steuereinrichtung, Schläuche, Akku
  - Steuereinrichtung, Elektrokabel zum Akku, elektrohydraulischer Antrieb, Haltegriff, Spreizerarme mit Spitzen**
  - Spreizerarme, Kolben und Zylinder, Akku
19. Was sind zusätzliche Rettungsgeräte zur technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen?
- Eisensäge, Bolzenschneider, Greifzug
  - Brechstange, Hebebaum, Trennschleifer
  - Blechaufreißer, Pedalschneider, Gurt- und Kappmesser, Abstützsysteme, Schwelleraufsatz**
20. Was sind Schwelleraufsätze?
- Rettungsgeräte um Öffnungen von PKW zu schließen
  - Zusätzliche Rettungsgeräte zum Schaffen einer festen Auflage auf dem Schweller verunglückter PKW, auf den der Rettungszyylinder angesetzt wird kann**
  - Rettungsgeräte zum Unterbauen von PKW